

Ressort: Politik

Grünen-Geschäftsführerin Lemke wirft Medien unfaire Berichterstattung vor

Berlin, 10.09.2013, 13:37 Uhr

GDN - Die Grünen-Bundesgeschäftsführerin Steffi Lemke hat den Medien eine Mitschuld an den schlechten Umfragewerten ihrer Partei gegeben. Diese hätten fälschlicherweise verbreitet, die Grünen wollten für 90 Prozent der Bürger die Steuern erhöhen, sagte Lemke dem Magazin "Cicero".

Dabei sei sogar das Gegenteil der Fall. Steuererhöhungen planten die Grünen lediglich für zehn Prozent der Bürger. Der Wahlkampf sei "der schwierigste, den ich seit Jahren gemacht habe", so Lemke. Weiterhin kündigte sie an, in den letzten zwei Wochen vor der Wahl das Thema Energiewende zu intensivieren. Die Grünen wollten Preiserhöhungen stoppen oder sogar teilweise revidieren. Laut Lemke würde dies mit einer schwarz-gelben Regierung nicht passieren.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-21461/gruenen-geschaeftsfuehrerin-lemke-wirft-medien-unfaire-berichterstattung-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619